

An das
Landratsamt Ravensburg
- Landrat Harald Sievers

88212 Ravensburg



Fraktion im Kreistag
des Landkreises Ravensburg

www.gruene-ravensburg.de

 Bruno Sing,
Schillerstr. 47
88326 Aulendorf
bruno.sing@gruene-aulendorf.de

Ravensburg, 18.2.2021

Antrag: Umwelt- und Klimaschutz im Landkreis Ravensburg
Herr Göppel möchte am 23.2.2021 im AUM zu TOP 4 „Umsetzung des
Energie – und Klimaschutzmaßnahmen“ berichten.

1. Wir bitten Herrn Göppel von der Energieagentur zu TOP 4 das energiepolitische Arbeitsprogramm vorzustellen, unter Berücksichtigung der Schwerpunkte des EEA:
 - Landkreisentwicklung und Energieplanung,
 - Kommunale Gebäude (Anteil der Erneuerbaren)
 - Ver- und Entsorgung
 - Mobilität
 - interne Organisation sowie
 - Öffentlichkeitsarbeit und Kooperation

In diesem Zusammenhang sind uns die Zukunftsperspektiven und die Maßnahmen des Landkreises gemeinsam mit Kommunen, Unternehmen und privaten Haushalte im Jahre 2021 wichtig.

Welche Maßnahmen sind geplant und wie realistisch ist es, dass diese umgesetzt werden?

2. Umsetzung unser Antrages vom 6.12.2018
„Solar-Offensive Landkreis Ravensburg – Wir machen gutes Klima“ mit den Inhalten:
 - Kooperationen regionaler Energieversorger, Anlagenbauer, Stromspeicherhersteller – ein Netzwerk von Firmen, die die Solar-Offensive unterstützen
 - Strom selber machen, Geld lohnend anlegen
 - Unabhängig werden, durch Nutzung von Stromspeichern
 - Über Förderprogramm „Netzdienliche PV-Batteriespeicher“ informieren.
 - Oberschwabens Energiegenossenschaften und Solarpaten informieren und unterstützen die Aktion
 - Austausch mit Solar-Offensiven zum Thema Öffentlichkeitsarbeit (z.B. Landkreis Oberallgäu)

Zusätzlich: Steckersolar, Agrosolar, Beratung von E-Autos und Zuschuss bei Ladesäulen.

3. Wir beantragen ab 2021 einen „Nachhaltigkeitsbericht des Landkreises“ mit den Schwerpunkten Klima, Energie und Mobilität.
Diese Themen müssen ganzheitlich betrachtet werden, darum fordern anstatt separater Energie- und Fuhrparkberichte, einen Nachhaltigkeitsbericht des Landkreises zu erstellen. Grundlage dafür ist die im Jahr 2015 verabschiedete Agenda 2030 - die UN-Nachhaltigkeitsziele mit den 17 globalen Zielen für eine bessere Zukunft. Die Agenda 2030 unterstreicht die gemeinsame Verantwortung aller Akteure: Politik, Wirtschaft, Wissenschaft, Zivilgesellschaft – und jedes einzelnen Menschen.
4. Wir bitten um einen Bericht zu unserem Antrag vom 6.12.2018: „Job-Rad-Modell für Beschäftigte des Landkreises Ravensburg“.
Wie viele Menschen haben dieses Modell angenommen?
Welche weiteren Maßnahmen wurden umgesetzt, wie bspw. überdachte und abschließbare Fahrradunterstellmöglichkeiten?
5. Wir bitten um Darlegung der Mobilität-Strategie des Landkreises,
 - um die PKW-Kilometer in den nächsten Jahren stufenweise zu reduzieren?
 - um den Umstieg von Diesel-PKWs auf andere Antriebsarten voranzutreiben?
 - bei der Auswahl der Beschaffung von klimafreundlichen Fahrzeugen (Testergebnisse)?
 - bei Dienstreisen und Fahrten innerhalb des Landkreises den Umstieg auf den ÖPNV voranzutreiben?
 - Wieviel Beschäftigte nutzen das Job-Ticket?

Mit der Bewegung von Fridays for Future hat der Klimaschutz eine neue Dynamik bekommen. Wir teilen die Meinung dieser Bewegung, dass es an der Geschwindigkeit bei der Umsetzung der Klimaschutzmaßnahmen in vielen Teilen mangelt.

Wir GRÜNEN sind der Meinung, dass die Maßnahmen zum Klimaschutz sofort in Angriff genommen werden müssen. Wir bitten die Landkreisverwaltung deshalb, die Vorgaben des Pariser Klimaabkommens, den Anstieg der Erderwärmung auf 1,5° C zu begrenzen, umzusetzen und die Maßnahmen zum Klimaschutz zeitnah umzusetzen.

Mit freundlichen Grüßen

Bruno Sing